

Eingeladen sind

Pfarrer*innen, Vikar*innen, Religionslehrer*innen, Mitarbeiter*innen im kirchlichen Dienst und Interessierte.

Kosten | Zuschüsse

Seminarpauschale: € 580,- (im Einzelzimmer mit allen Mahlzeiten).

Das Seminar gilt in den meisten Landes- und Freikirchen als offizielle Fortbildungsveranstaltung. Informationen über Zuschüsse geben die zuständigen Abteilungen in den Kirchenverwaltungen.

Anmeldung | Information

Ihre Anmeldung richten Sie bitte bis spätestens 10. Januar 2024 je nach den Bestimmungen der einzelnen Kirchen auf dem Dienstweg oder formlos, mit Fax oder Mail an:

Konfessionskundliches Institut des Evangelischen Bundes
Ernst-Ludwig-Str. 7, 64625 Bensheim
Tagungsbüro: Britta Frischmuth-Zenker
Telefon: 06251 8433-11
Fax: 06251 8433-28
Mail: info@ki-eb.de

Anmeldebestätigung

Wir bestätigen Ihre Anmeldung und senden Ihnen zeitnah einen genauen Verlaufsplan mit Informationen zur Anreise.

Bei Abmeldung nach Anmeldeschluss können Stornokosten entstehen.

Vorschau Kursprogramm

04.-08.11. 2024 Grundkurs Konfessionskunde I
10.-14.03. 2025 Grundkurs Konfessionskunde II

Kursinhalte

In diesem Aufbaukurs geht es um ein vertieftes Kennenlernen des Katholizismus. Katholische und evangelische Referentinnen und Referenten führen ein in die fundamentaltheologischen Grundlagen, das Ökumeneverständnis und die gegenwärtigen ökumenischen Herausforderungen. Das Ordensleben und seine Bedeutung sowie Liturgie, Aufbau und Strukturen und die damit verbundenen aktuellen Fragestellungen wie Synodalität werden ebenso behandelt wie ein erster Blick auf den Altkatholizismus.

Vorgesehen ist auch eine Exkursion zum Speyerer Dom sowie ein Austausch mit dem Speyerer Bischof Dr. Karl-Heinz Wiesemann.

Zeit:

11.-14. März 2024

Ort:

Herz-Jesu-Kloster
Waldstraße 145

67434 Neustadt an der Weinstraße
www.klosterneustadt.de



www.konfessionskundliches-institut.de

Aufbaukurs Konfessionskunde
Katholizismus

11.-14. März 2024 ,
Neustadt/Weinstraße

Aufbaukurs Konfessionskunde Katholizismus



ki[★]

KONFESSIONSKUNDLICHES
INSTITUT

Programm

Montag, 11. März 2024

- 14.30 Anreise, Kaffee/Tee
 15.00 **Begrüßung und Einführung**
Pfr. Martin Bräuer, D.D.
 16.30 Kaffeepause
 17.00 **Aufbau der katholischen Kirche**
Pfr. Martin Bräuer D.D.
 18.00 Abendessen
 19.00 **Einführung in die Evangelische Kirche der Pfalz (Protestantische Landeskirche)**
Kirchenpräsident i.R.
Dr. h.c. Christian Schad
 anschließend gemütliches Beisammensein

Dienstag, 12. März

Evtl. Möglichkeit zur Teilnahme am Frühgottesdienst

- 09.00 **„Synodale Wege und Synodale Prozesse in der katholischen Kirche“**
 Vortrag und Diskussion
Prof. Dr. Thomas Söding,
Vizepräsident des ZdK
 11.45 Mittagessen
 anschließend Exkursion nach Speyer
 14.00 **Domführung**
Domdekan Dr. Christoph Kohl
 17.00 **Gespräch mit**
Bischof Dr. Karl-Heinz Wiesemann
im Bischofshaus
 18.30 Abendessen im Restaurant Domnapf
 anschließend Rückfahrt

Mittwoch, 13. März

- 09.00 **Katholisches Ordensleben – Geschichte und aktuelle Herausforderungen**
Provinzial P. Stefan Tertünte S.C.J.
 10.30 Kaffeepause
 11.00 **Katholische Ekklesiologie**
Prof. Dr. Johann Rahner
 12.30 Mittagessen
 15.00 **Katholisches Ökumeneverständnis**
Prof. Dr. Johanna Rahner
 16.30 Kaffeepause
 17.00 **„Gemeinsam am Tisch des Herrn“ – Perspektiven im evangelisch-katholischen Dialog**
Kirchenpräsident i.R.
Dr. h.c. Christian Schad
 18.30 Abendessen
 anschließend gemütliches Beisammensein

Donnerstag, 14. März

- 09.00 **Liturgisches Leben der römisch-katholischen Kirche**
Pfr. Martin Bräuer, D.D.
 10.00 Kaffeepause
 10.30 **Katholisch ohne Papst – die Altkatholische Kirche**
Pfr. Martin Bräuer, D.D.
 11.30 **Rückblick auf den Kurs, Reisesegen**
 anschließend Mittagessen

Zertifikat

„Berater*in für Konfessionskunde“

Der hier angebotene Kurs ist Teil des fortlaufenden Qualifizierungsprogramms „Berater*in für Konfessionskunde“ des Konfessionskundlichen Instituts Bensheim. Die Vergabe des Zertifikats setzt vier absolvierte Kurse voraus. Dazu gehören *Grundkurs Konfessionskunde I* und *Grundkurs Konfessionskunde II* sowie zwei thematische Aufbaukurse.

Die Kurse sollen innerhalb von maximal fünf Jahren absolviert werden, die Reihenfolge ist hierbei freigestellt. Das Qualifizierungsprogramm „Berater*in für Konfessionskunde“ wird mit einer Prüfungsleistung abgeschlossen. Diese umfasst eine Hausarbeit mit abschließendem Fachgespräch. Das Zertifikat wird auf Beschluss des Kollegiums des Konfessionskundlichen Instituts erteilt.

Mehr dazu:

www.konfessionskundliches-institut.de